Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

№ 101. Sonnabend, den 27. April 1839.

Angekommene Fremde vom 25. April.

Herr Oberamtmann Scholz aus Gorziczki, Hr. Kaufm. Elzner aus Berlin, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Kaufm. Cohn aus Warschau, Hr. Kantor Reis aus Wollstein, l. im Eichborn; Hr. Gutsb. Sobecki aus Lubowo, l. in No. 14 Wasser-Straße; Hr. Gutsb. Sobecki aus Lubowko, Hr. Probst Nerlich aus Rossoczyn, Hr. Pächter Florkowski aus Czerniejewo, Hr. Kaufm. Werner aus Neustadt a/W., l. in den 3 Sternen; Hr. Geh. Kriegsrath Menzel aus Berlin, Hr. Gutsp. Labuhn aus Kl. Grieben, Hr. Landschaftsrath v. Czarnecki aus Gogolewo, Hr. Wirthsch.-Insp. Reichelt aus Siemianice, Hr. Gutsb. v. Bieczynski aus Nackel, l. in der goldenen Gans; die Hrn. Kaufl. Hirschfeld aus Neustadt b/P., Jerzykiewicz und Lubczynski aus Samter, l. im Eichkranz; Hr. Gutsb. v. Brudzewski aus Cherbowo, l. in der großen Eiche; die Hrn. Gutsb. Stachowski aus Trzciele und v. Oppen aus Sędzin, Hr. Kondukteur Klein aus Lissa, Hr. Techniker Wulkow aus Berlin, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Verbrich, Cand. der Theol., aus Kalzig, Hr. Zimmermeister Voß aus Soldin, Hr. Gutsb. Wirth aus Łopienno, l. im Hôtel de Pologne; die Hrn. Gutsb. v. Kaminski aus Gulczewo, v. Węsierski aus Gorzuchowo, v. Węsierski aus Wierzyc und v. Rogalinski aus Gwiazdowo, Hr. Landschaftsrath v. Wierzbinski aus Nowiec, l. im Hôtel de Paris; die Hrn. Gutsb. v. Chłapowski aus Zdroy und v. Chłapowski aus Gozdzichowo, Hr. Probst Danielewicz aus Grätz, l. im Hôtel de Varsovie.

---

1) Der in den Jacob Schreyerschen Subhastations-Sache auf den 13. Juni c. angesetzte Termin, ist auf den 2. September c. verlegt worden.

Wreschen, den 16. April 1839. Königl. Land- und Stadtgericht.

---

2) **Nothwendiger Verkauf.**
Land- und Stadtgericht zu Krotoschin,
den 2ten Januar 1839.

Die in der Stadt Dobrzyca unter No. 111. gelegene, den Erben des Casper Szablewski gehörige Windmühle, abgeschätzt auf 225 Rthlr. zufolge der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am 24sten Mai 1839. Vormittags 10 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekannten Real-Prätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präclusion spätestens in diesem Termine zu melden.

Sprzedaż konieczna.
Sąd Ziemsko-mieyski w Krotoszynie,
dnia 2. Stycznia 1839.

Wiatrak w mieyscu Dobrzycy pod No. 111 położony, do spadkobierców po Kasprze Szablewskim należący, oszacowany na 225 Tal. wedle taxy, mogącéy być przeyrzanéy wraz z wykazem hypotecznym i warunkami w Registraturze, ma być dnia 24. Maja 1839 przed południem o godzinie 10téy w mieyscu posiedzeń zwykłych sądowych sprzedany.

Wszyscy niewiadomi pretendenci realni wzywaią się, ażeby się pod uniknieniem prekluzyi zgłosili naypóźniéy w terminie oznaczonym.

---

3) **Nothwendiger Verkauf.**
Land- und Stadtgericht zu Grätz.

Das der Brauerzunft zu Grätz gehörige Brauhaus nebst Brau-Utensilien, auf dem alten Ringe belegen, und ein zweites Haus nebst Garten, sub No. 24. belegen, abgeschätzt auf 631 Rtlr. 25 sgr. 7 pf. zufolge der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am 10ten Juni 1839. an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Grätz, am 8. Februar 1839.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Sprzedaż konieczna.
Sąd Ziemsko-mieyski w Grodzisku.

Browar wraz z przynależytościami piwowarskiemi na starym rynku wraz z drugim domem i ogrodem pod No. 24 leżącym a do cechu piwowarskiego należącym, oszacowane na 631 Tal. 25 sgr. 7 fen. wedle taxy, mogącéy być przeyrzanéy wraz z wykazem hypotecznym i warunkami w Registraturze, ma być dnia 10. Czerwca 1839 w mieyscu zwykłém posiedzeń sądowych sprzedane.

Grodzisk, dnia 8. Lutego 1839.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

4) Ediktal-Citation. Ueber das sämmtliche Vermögen des hiesigen Kaufmanns Leiser Apt ist ex decreto vom 13ten Oktober 1837. der Konkurs eröffnet und zur Anmeldung der Ansprüche der unbekannten Gläubiger ein nochmaliger Termin auf den 3. Juni d. J. Vormittags 9 Uhr vor dem Herrn Landgerichts-Rath Wiebmer anberaumt.

Alle unbekannten Gläubiger, welche eine Forderung an die Masse haben sollten, werden hierdurch aufgefordert, sich bis zum Termine, spätestens aber in demselben, persönlich oder durch einen gesetzlich zulässigen Bevollmächtigten, wozu der Justiz-Commissarius Salomon in Vorschlag gebracht wird, zu melden, ihre Ansprüche und das ihnen etwa gebührende Vorzugsrecht anzugeben und die Beweise über deren Richtigkeit beizubringen.

Die Ausbleibenden werden mit allen Forderungen an die Masse präkludirt werden und wird ihnen deshalb gegen die sich meldenden Gläubiger ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden.

Kempen, am 9. Februar 1839.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Zapozew edyktalny. Nad całym maiątkiem Leysera Apt kupca tuteyszego otworzony został w skutek rozporządzenia z dnia 13. Października 1837 r. konkurs a do podania pretensyi wierzycieli nieznaiomych wyznaczono powtórny termin na dzień 3. Czerwca r. b. przed południem o godzinie 9téy przed W. Wiebmerem Radzcą Ziemiańskim.

Wierzyciele wszyscy nieznaiomi, którzyby iaką pretensyą do massy mieć mogli, wzywaią się ninieyszém, aby aż do terminu, a naypóźniéy w takowym osobiście lub téż przez pełnomocnika prawnie dopuszczalnego do czego Kommissarz sprawiedliwości Salomon przedstawia się podali, pretensye swoie i prawo pierwszeństwa iakieby im służyć mogło, oświadczyli, tudzież dowody względem rzetelności takowych złożyli.

Niestawaiący zaś będą z pretensyami wszystkiemi do massy wykluczeni i im wieczne milczenie w téy mierze przeciwko wierzycielom zgłoszonym się nałożonem zostanie.

Kempno, dnia 9. Lutego 1839.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

5) Empfehlung. Der von der Königlichen Regierung zu Bromberg geprüfte Maurermeister Ludwig Würdig hat sich am hiesigen Orte niedergelassen. Indem wir dieses hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen, empfehlen wir denselben dem geehrten Publico als zuverlässigen Baumeister.

Rogasen, den 20. April 1839. Der Magistrat.

---

6) **Bekanntmachung.** Mittwoch am 1. Mai c. Vormittags 10 Uhr wird im Magazin Nro. I. eine Quantität Roggen-Kleie und Haferspreu im Wege des Meistgebots verkauft. — Posen, den 25. April 1839.

Königliches Proviant-Amt.

---

7) Sonntag den 28. d. Mts. Nachmittag zwischen 4 und 6 Uhr wird im Kubickischen Garten bei günstigem Wetter „Herr Hans Luft" mit Wasserstoffgas gefüllt und in die Lüfte steigen. Entrée 2 sgr. Kinder 1 sgr. Daß um diesen Preis keine lebende sondern eine gemachte Person aufsteigt, versteht sich von selbst; auch dürfen die außerhalb des Gartens Stehenden nicht unwillig werden, wenn wegen den zu wenig im Garten Kommenden aus diesem Experiment nichts wird, und dieserhalb werden Jedem beim Bezahlen Sicherheitsmarken gegeben. C. F. Kopelent.

---

8) Modenanzeige. Die höchst animirende Gunst, mit der ein hoher Adel und resp. Publikum mich in der jüngsten Saison so vielfach beehrt haben, hat es mir zur angenehmsten Pflicht gemacht, in dieser Messe meine Putz- und Mode-Handlung aufs reichhaltigste und schönste zu erweitern; und da es mir gelungen ist, das Außerordentlichste, das in diesem Gebiete gefunden werden kann, zu erlangen, so erlaube ich mir nun den bescheidenen Wunsch, daß meine sehr geehrten Gönnerinnen sich gütigst recht bald mögen die Ueberzeugung von meinem eifrigen Streben verschaffen wollen. Zu auffallent billigen Preisen offerire ich namentlich eine außerordentliche Auswahl von Blumen und Strohhüten; letztere in sehr zierlichen kleidenden Façons und feiner Qualität zu dem Preise von 15 sgr. an, in immer höherer Aufstufung. Renate Berlinska, Wasserstraße No. 2.

---

9) Einem geehrten Publikum diene zur ergebenen Anzeige, daß ich mein Putz-Waaren-Lager Schloßstraße No. 2 mit den neuesten Pariser und Wiener Modells für Zug- feste Hüte und Hauben, ebenso mit einem großen Vorrathe von Stroh-Hüten neuester Form in allen Qualitäten von der jetzigen Leipziger Ostermesse versehen habe. In meinem Waaren-Lager No. 93 am alten Markte ist auch ein neuer Vorrath der feinsten Stickereien in Pellerinen, Krazen u. s. w., nach dem neuesten Schnitte vorzufinden. Vortheilhafte Einkäufe setzen mich in den Stand, sie mit 30 % unter dem gewöhnlichen Fabrik-Preise zu verkaufen. Noch hebe ich eine Sorte feiner französischer Damen-Handschuhe besonders hervor, die ich im ganzen Dutzend mit 3 Rthlr. 10 sgr. belassen kann. Simon Katz.

---

10) Morgen Sonntag im Kubickischen Garten die gestern angezeigte Luftfahrt des Herrn Hans Luft.